

1. Kreisklasse Herren Gruppe 12

TV Mandelsloh II: TTV Bordenau Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

TV Mandelsloh II verliert knapp gegen TTV Bordenau

Mit langem Atem entführten die Gäste des TTV Bordenau am vergangenen Freitag in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 12 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TV Mandelsloh II. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 30:31 aus Sicht der Gastmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Rhotert / Bayer. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Michael Rhotert nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Pape / Wendorff versäumten es mit einem 7:11, 11:8, 9:11, 2:11 gegen Meyer / Böschen, einen Punkt für ihr Team zu holen. Zander / Lahrs gelang es, Rhotert / Bayer im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten - das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Sack / Paggel gegen Thiele / Gehrs, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Thiele / Gehrs jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:9, 11:9, 10:12, 9:11, 5:11. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Heiko Pape nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Björn Meyer. Lothar Zander hatte seinen Gegner Michael Rhotert beim ungefährdeten 12:10, 11:8, 11:9 recht sicher im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als deutlicher Außenseiter in die Partie gegangen war. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit 9:11, 11:8, 7:11, 10:12 verlor derweil dagegen Herbert Wendorff seine Partie gegen Felix Thiele, die anhand der TTR-Werte im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Gerrit Böschen zunächst nicht gut aus, so gewann Björn Lahrs im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Detlef Sack konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Christian Bayer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Zwischenzeitlich musste Esther Paggel zwar einen Satz abgeben, fuhr ihr Spiel gegen Jürgen Gehrs aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Keinen Zähler beisteuern konnte Heiko Pape im Spiel gegen Michael Rhotert, das 0: 3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Lothar Zander und Björn Meyer sich am Tisch gegenüber standen. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Herbert Wendorff beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Gerrit Böschen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Einen Zähler für das Team verpasste Björn Lahrs bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Felix Thiele. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Zwei Sätze lang fand im Anschluss Detlef Sack gegen Jürgen Gehrs das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Esther Paggel überzeugte im Einzel gegen Christian Bayer, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Bei ihrer 0:3-



Niederlage gegen Rhotert / Bayer war für Pape / Wendorff schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TV Mandelsloh II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.10.2022 gegen den TSV Poggenhagen II bevor. Für den TTV Bordenau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Germania Helstorf am 24.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:2 geht.

Statistik:

TV Mandelsloh II

Doppel: Pape / Wendorff 0:2, Zander / Lahrs 1:0, Sack / Paggel 0:1

Einzel: H. Pape 1:1, L. Zander 1:1, H. Wendorff 0:2, B. Lahrs 1:1, D. Sack 1:1, E. Paggel 2:0

TTV Bordenau

Doppel: Rhotert / Bayer 1:1, Meyer / Böschen 1:0, Thiele / Gehrs 1:0

Einzel: M. Rhotert 1:1, B. Meyer 1:1, G. Böschen 1:1, F. Thiele 2:0, J. Gehrs 1:1, C. Bayer 0:2